

**Fax-Anmeldung
0931 4194-205**

Zur
SIGNO-Informationsveranstaltung

**Urheberrechte –
Kreativität muss sich lohnen!**

am 30. November 2010 im TGZ Würzburg melden
wir an:

Name: _____

Vorname: _____

Firma: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.-Nr.: _____

Fax-Nr.: _____

E-Mail: _____

Datum

Unterschrift

Zentrum Marke & Patent

GEFÖRDERT VON:



ANFAHRTSSKIZZE



KONTAKT



Technologie- und Gründerzentrum
Betriebsgesellschaft mbH
Sedanstraße 27
97082 Würzburg
Telefon: 0931 4194-350
Telefax: 0931 4194-205
E-Mail: info@tgz-wuerzburg.de
Internet: www.tgz-wuerzburg.de

Ihr Erfolg ist unser Ziel



SIGNO-Informationsveranstaltung

**Urheberrechte –
Kreativität muss sich lohnen!**

Dienstag, 30. November 2010,
14:00 – 17:00 Uhr,
im TGZ Würzburg, Raum 020

in Kooperation mit



Zentrum Marke & Patent

Erfolicher Friseur, Adv. Prof. Dr. Ing. e. h. c.,
Beitragsgeldern mit Sprachreisen

Sehr geehrte Damen und Herren,

erfahren Sie im Rahmen der SIGNO-Informationsveranstaltung wie sich aktuell die Problematiken zwischen Urhebern, Werkvermittlern und Nutzern im digitalen Medienzeitalter darstellen und wie ein interessengerechtes Urheberrecht der Zukunft gestaltet sein könnte!

Mit dem rasanten Voranschreiten der digitalen Informationsgesellschaft ist das Verhältnis von Urhebern, Werkvermittlern und Nutzern von urheberrechtlich geschützten Werken einer grundlegenden Wandelung unterworfen. Insbesondere durch die Entwicklung des World Wide Web sind Künstler, Wissenschaftler und Forscher, Autoren, Verlage, Musikproduzenten und Filmstudios ständig mit neuen technischen Möglichkeiten und Herausforderungen konfrontiert. Aus diesen Gründen erlebte auch das deutsche Urheberrecht seit dem Jahr 2000 einige Veränderungen, wobei die Anpassung an die Umstände des digitalen Zeitalters wohl auch mit dem bevorstehenden dritten Reformkorb zur Modernisierung des Urheberrechts wohl noch nicht endgültig vollzogen sein dürfte.

Vor diesem Hintergrund zeigen Ihnen unsere Fachreferenten praxisnah auf, wie sich die aktuelle rechtliche Situation darstellt, welche Problematiken in der Praxis bestehen und wie diese in Zukunft interessengerecht gelöst werden können. Nutzen Sie auch während der Pause und im Anschluss an die Veranstaltung die Gelegenheit, sich mit den anderen Teilnehmern sowie den Referenten in interessanten Gesprächen auszutauschen und Kontakte zu knüpfen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!


Dr. Alexander Zöller

Programm

- 14:00 Uhr **Grußwort**
Jens Meyer,
Cluster Druck und Printmedien Bayern
- 14:10 Uhr **Vorstellung SIGNO und Zentrum Marke & Patent**
Dr. Alexander Zöller,
Technologie- und Gründerzentrum, Würzburg
- 14:25 Uhr **Grundlagen des Urheberrechts**
Stefan Detzner,
Rhön-Saale Gründer- und Innovationszentrum Bad Kissingen
- 14:40 Uhr **Reform des Urheberrechts – Ziele und Umsetzung**
Dr. Matthias Lausen,
Institut für Urheber- und Medienrecht, München
- 15:10 Uhr **Wem gehört die Melodie? – Urheberrechte im Musikbusiness**
Rechtsanwalt Werner Nied,
Kanzlei Heese & Nied, Würzburg
- 15:40 Uhr **Probleme in der Praxis für Autoren und Verlage**
Frauke Ancker,
ehemalige Geschäftsführerin des Bayerischen Journalistenverbandes
- 16:10 Uhr **Lösungsansätze für die Zukunft**
Dr. Mathis Hoffmann,
Bayreuther Arbeitskreis für IT – Neue Medien – Recht, Bayreuth
- 16:40 Uhr **Diskussion / Fragen an die Referenten**

Ihre Referenten:



Dr. Matthias Lausen studierte Rechtswissenschaften in Mannheim und in München. Seit 1992 ist er Geschäftsführer des Instituts für Urheber- und Medienrecht und promovierte zum Thema der Schutzfähigkeit von Fernsehshow-Formaten. Daneben arbeitet Herr Lausen in der Redaktion der ZUM - Zeitschrift für Urheber und Medienrecht - sowie des ZUM-Rechtsprechungsdienstes und betreibt seit 1997 eine Anwaltssozietät in München.



Werner Nied studierte Rechtswissenschaften in Würzburg. In seiner 1986 gegründeten Anwaltssozietät in Würzburg ist er insbesondere auf urheberrechtliche Fragen spezialisiert. Herr Nied hat mehrere Aufsätze in verschiedenen Fachzeitschriften veröffentlicht und ist Autor des Buches „Urheberrecht, GEMA, GVL“. Außerdem ist er Gastdozent der Franz-Liszt-Hochschule Weimar und der Frankfurter Musikwerkstatt zu den Themen „Urheberrecht und Musikbusiness“.



Frauke Ancker, studierte Juristin, war von 1975 bis 2010 Geschäftsführerin des Bayerischen Journalistenverbandes. Sie engagierte sich für die Aus- und Weiterbildung junger Menschen im Journalismus und lehrte 20 Jahre an der Ludwig-Maximilian-Universität sowie an der Dt. Journalistenschule. Frau Ancker ist in zahlreichen Verbänden und Institutionen tätig, u. a. ist sie Gründungsmitglied der 1985 ins Leben gerufenen Bay. Landeszentrale für neue Medien. Im Februar 2010 wurde Frau Ancker für ihr Engagement mit der Bay. Verfassungsmedaille in Gold ausgezeichnet.



Dr. Mathis Hoffmann studierte Rechtswissenschaften in Heidelberg, Kiel und Lyon. Seit 2004 ist er Geschäftsführer des Bayreuther Arbeitskreises für IT – Neue Medien – Recht. Herr Hoffmann ist Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz und seit 2003 in der Sozietät Suffel & Kollegen in Jena tätig. Daneben ist er Lehrbeauftragter für IT-Recht an der FH Jena.